



Aktuelles +++ Nachrichten

Lebensmittelmarkt für die Marktgemeinde Elfershausen

Für die Ansiedlung eines Lebensmittelmarktes hatte der Marktgemeinderat zuletzt zwei mögliche Standorte in Machtilshausen und Langendorf weiterverfolgt. Der Standort auf dem Pendlerparkplatz in Machtilshausen ist im Verlauf der weiteren Vorplanung aus technischen und wirtschaftlichen Gründen wegen der problematischen Anbindung an die B287 im Vorfeld ausgeschieden.

In der Gemeinderatssitzung vom 13.12.2021 wurde nach der Vorstellung dieser Sachlage und des noch verbliebenen Standortes in Langendorf neben der Johannes-Petri-Schule, auf Antrag des 3. Bürgermeisters, die Ansiedlung des verbliebenen, realisierbaren Lebensmittelmarktes am Standort in Langendorf mit 8:7 Stimmen (CSU/Neue Liste) abgelehnt. Die vom 1. Bürgermeister geforderte, ortsteilbezogene Bürgerbefragung wurde nicht berücksichtigt.

In einer vorangegangenen Gemeinderatssitzung wurde der Projektierung beider Standorte mit großer Mehrheit zugestimmt.

Hochwasserschutzkonzept für Elfershausen

Die Umsetzung des Hochwasserschutzkonzeptes in Elfershausen ist nach gescheiterten Grundstücksverhandlungen von einer benötigten Fläche weiterhin ungewiss. Der Marktgemeinderat ist nun weiter auf der Suche nach Lösungen um ein vernünftiges Hochwasserschutzkonzept für Elfershausen auf den Weg zu bringen. Als notwendige Sofortmaßnahme wurde die Vergrößerung des Durchlasses an der Auraer-Straße bereits umgesetzt (ohne Fördermittel). Im letzten Herbst wurden in den gefährdeten Gebieten außerdem vorbeugend vorhandene Gräben ausgeputzt und neue angelegt. Nach dem letzten Regenereignis wird erneut an weiteren Stellen eingegriffen. Für den Neubau des Kindergartens in Elfershausen gibt es eine eigene Entwässerungsplanung, die sobald es die Witterung zulässt, umgesetzt wird.

Stromtrasse Fulda-Main-Leitung P43

In einer Infoveranstaltung wurde vor der letzten Gemeinderatssitzung mit Bürgerinnen und Bürgern über Raumwiderstände und Gründe gegen die geplante Stromtrasse diskutiert. Weiterhin wurde die Bürgerschaft zum Erstellen und Einreichen von eigenen Stellungnahmen an die Bundesnetzagentur aufgefordert (Eingabefrist war der 31.12.2021).

In der anschließenden Gemeinderatssitzung wurden die Anregungen der Bürgerinnen und Bürger behandelt und diese mit weiteren, ergänzenden Punkten in die gemeindliche Stellungnahme mit aufgenommen. Unter anderem wurde beschlossen, auf eine Erdverkabelung zu bestehen, wenn die Trasse kommt.

Naherholungsgebiet Wasserbegegnungsstätte in Elfershausen



Von Kritikern des Projektes wurde ein Alternativstandort hinter der Bahnbrücke unterhalb des Sportgeländes vorgeschlagen. Für diesen Standort soll jetzt eine Alternativplanung erfolgen. Um anschließend nach einer eventuellen Bürgerbefragung zu entscheiden, ob und wenn ja, an welchem Standort das Naherholungsgebiet entstehen soll.

Wohnmobilstellplatz in Elfershausen



Für die Errichtung eines Wohnmobilstellplatzes stehen derzeit drei Standorte zur Diskussion.

Der Gemeinderat wird in einer der nächsten Sitzungen auch hier entscheiden ob ein Wohnmobilstellplatz an einem der Standorte entsteht. Eine Bürgerbefragung wurde zu diesem Projekt auch abgelehnt.

Freiflächen-Photovoltaik-Projekte

Die Einleitung der Erschließungsplanung für die beiden Freiflächenanlagen in der Marktgemeinde wurde beschlossen. Auch hier wird es keine Bürgerbefragung geben.



Projekt 1: Trimberg

Leistung: 12,3 MWp

Energieproduktion: ca. 12,7 Mio. KWh pro Jahr

Strom für ca. 3.000 Haushalte (a 4.000KWh)

Projekt 2: Langendorf

Leistung: 8 MWp

Energieproduktion: ca. 8 Mio. KWh pro Jahr

Strom für ca. 2.000 Haushalte (a 4.000KWh)

Herzliche Grüße

Johannes Krumm
1. Bürgermeister